

# Im **BLICK** **PUNKT** für alle ...



Februar 2015



**Mache dich auf und werde licht!**  
(Jesaja 60,1 - 3)



St. Gereon



St. Josef



St. Mariä-Himmelfahrt



St. Paul

Liebe Schwestern und Brüder im Glauben;  
liebe Gemeinde!

Seit Wochen beschäftigen mich diametral auseinanderstrebende Eindrücke, wenn ich in unsere vier Gemeinden hineinschaue. Manchmal fühle ich mich erinnert an das Bild, das Lukas gewiss als Ideal zeichnet, wenn er in der Apostelgeschichte **von der ersten Gemeinde der Christen** erzählt (Apg 4, 32ff): „Die Gemeinde der Gläubigen war ein Herz und eine Seele. Keiner nannte etwas von dem, was er hatte, sein Eigentum, sondern sie hatten alles gemeinsam. Mit großer Kraft legten die Apostel Zeugnis ab von der Auferstehung Jesu, des Herrn, und reiche Gnade ruhte auf ihnen allen. Es gab auch keinen unter ihnen, der Not litt. (...) Jedem wurde (...) so viel zugeteilt, wie er nötig hatte.“ Wahrscheinlich hat Lukas dort doch eher ein Ideal-Bild gezeichnet, als die Wirklichkeit beschrieben. Schon im nächsten Kapitel zeigt er, wie ein Ehepaar versucht, die Gemeinde zu betrügen. Es ging halt gleich am Anfang sehr menschlich zu, so wie bei uns. Da erlebe ich z.B. ausfüllende Bereicherung im Gespräch und Tun mit den Kommunion- und Taufkatecheten; da erleben wir die große positive Resonanz in den Gemeinden in Bezug auf Hilfe und Stärkung der Menschen, die ihre Heimat verlassen mussten. Und dann, in anderen Begebenheiten, wenn beinhart agiert wird, wenn der andere Mensch in seiner Persönlichkeit verletzt wird, erinnere ich mich an ein Wort des Philosophen und Dichters Sartre, der sagt: „Die Hölle – das sind die anderen.“

Was ist damit gemeint? – Die anderen, das heißt: die Mitmenschen, die Umgebung können für den Einzelnen auf seinem Weg der Selbstverwirklichung so lästig und störend sein, dass er sie als Hölle empfindet. – Auch wenn man diese Auffassung irgendwie nachvollziehen kann: sie ist falsch.

Die Hölle, das sind nicht die anderen. – Die Hölle, das ist im Gegenteil der Einzelne – verkapselt in sich selbst, verdammt zum ewigen „Mit-sich-selbst-Alleinsein“, abgetrennt von Gott und dem Nächsten. Die anderen sind nicht der Himmel, aber sie sind gewiss auch nicht die Hölle. Aber ohne die anderen, ohne den Gegenüber, wird niemand das Ziel des Lebens erreichen, das Reich Gottes, welches schon bei uns und in unserem Tun beginnen kann.

Ich wünsche uns, dass wir die kommende Fastenzeit nutzen und uns auf den Weg zum anderen, auf den Weg zum Gegenüber mit seiner personalen Würde machen, vielleicht mit berechtigter Kritik, aber vor allem mit der Achtung der Persönlichkeit und der Werte des Nächsten!

Ihr/Euer  
*Diakon Klemens Kölling*

# Informationen aus den Gemeinden

## Für alle

### Vorankündigung zum diesjährigen Bußgang

„Ich bekenne, Gott, dem Allmächtigen und allen Brüdern und Schwestern ...“

Nach einmütigem Votum des GdG Rates, in Zukunft den Bußgang mit allen vier Gemeinden zu gestalten, hat eine Anfang Januar tagende Vorbereitungsgruppe bestehend aus Pastor Fluthgraf und Vertretern der Gemeinden ein Konzept entwickelt, dass einen gemeinsamen Bußgang sinnvoll möglich werden lässt. Der GdG Rat wird auf der Februar Sitzung darüber ins Gespräch kommen. Genaue Informationen und Daten zum Ablauf folgen dann im nächsten Pfarrbrief. Der gemeinsame Bußgang wird am Samstag vor dem Passionssonntag, 21. März 2015, stattfinden.

*Für den Vorbereitungskreis Norbert Häusler.*

### Matthiasfest der St. Matthias Bruderschaft

Am 28. Februar 2015 lädt die St. Matthias Bruderschaft Giesenkirchen-Schelsen zum diesjährigen Matthiasfest in Schelsen ein. Diese Einladung gilt nicht nur für die Mitglieder der Bruderschaft, sondern geht auch an Interessierte hinsichtlich der Wallfahrt zum Apostelgrab des Hl. Matthias in Trier.

Um 14.00 Uhr beginnen wir mit einer Andacht in St. Josef Schelsen. In das Matthiasfest eingebunden sind die Vorstandswahlen und die Einführung der Brudermeister/innen der diesjährigen Wallfahrten. Bei Kaffee und Kuchen werden zum Abschluss Bilder der letztjährigen Wallfahrten gezeigt.

### Dank an die Sternsinger unserer GdG

Zu Beginn des neuen Jahres waren in unseren vier Pfarrgemeinden wieder die Sternsinger im Einsatz, um für bedürftige Kinder in Offinso/ Ghana zu sammeln. Trotz Sturm und Regen haben die Kinder an mehreren Tagen ihre Freizeit eingesetzt, um eine nachhaltige Hilfe in Afrika zu gewährleisten. So wird nun für ein weiteres Jahr das Schulessen für viele Kinder in Offinso finanziert werden können. Den Kindern und den beteiligten Begleiterinnen ein herzliches Dankeschön für ihren unermüdlichen Einsatz! Dank aber auch an alle Spenderinnen und Spender. Dieser Einsatz der Kinder und der Erwachsenen ist ein gutes Zeichen für das gemeinsame Anliegen unserer GdG. Das überragende Ergebnis beläuft sich auf **Euro 14.926,86! Allen ein Vergelt's Gott!**

### Kreuzwegandachten in der GdG

**Wie es sich bei den Koratemessen in der Adventszeit bewährt hat wechseln sich die vier Gemeinden auch bei den Kreuzwegandachten in der Fastenzeit ab.**

**Termine:** 24.02.2015, um 18.30 Uhr St. Gereon  
03.03.2015, um 18.30 Uhr in St. Maria Himmelfahrt  
10.03.2015, um 18.30 Uhr in St. Josef  
17.03.2015, um 18.30 Uhr in St. Paul.

## St. Gereon, Giesenkirchen



**Katholische Frauengemeinschaft**  
**St. Gereon Giesenkirchen**  
[www.kfd-giesenkirchen.de](http://www.kfd-giesenkirchen.de)

### Programm für Februar 2015

<b>Datum</b>	<b>Uhrzeit</b>	<b>Veranstaltung</b>	<b>Ort</b>
Mi. 04.02.	15.00 Uhr	Pfarrkirche	Lichterfeier i.d. Kirche anschl. Kaffee im Gereonshaus
Do. 05.02.	9.00- 11.00 Uhr	Frühstückstreff	Gereonshaus

## St. Josef, Schelsen

### Benefiz-Advent-Konzert des

### MGV Germania 1882 Schelsen ein toller Erfolg

Am Samstag, den 6. Dezember 2014, um 19.00 Uhr fand das diesjährige Adventkonzert des MGV Germania in der Schelsener Pfarrkirche statt. Gemeinsam mit dem Kirchenchor St. Antonius Wickrath stimmten die Sänger unter der Gesamtleitung von Gregor Maria Heidel die begeisterten Zuhörer mit besinnlichen Klängen auf die nahende Weihnachtszeit ein.

Anders als bei den letzten Adventkonzerten hat die Germania auf Eintritt verzichtet und stattdessen zu Spenden aufgerufen. Insgesamt kamen so Euro 406,10 zusammen, die vom Chor glatt auf Euro 500,00 aufgerundet wurden. Zudem übernahm der Chor die nicht unerheblichen anfallenden Kosten des Konzertes. Die Sänger sind sehr froh der Pfarr-Caritas diese Summe zur Verfügung stellen zu können. Hiermit können jetzt unverschuldet in Not geratene Familien aus Giesenkirchen und Schelsen unterstützt werden. **Ein herzlicher Dank gilt allen Spendern.**

### Kein Frauenfrühstück

Im Monat Februar fällt das Frauenfrühstück wegen des Karnevals aus.

### Kirchenkaffee

Der Familienkreis veranstaltet am Sonntag, den 22. Februar 2015, nach der morgendlichen Messe wieder sein Kirchencafé.

**Alle sind herzlich eingeladen!**

## **St. Mariä Himmelfahrt, Meerkamp**

### **Frauengemeinschaft Meerkamp**

Der Helferinnenkreis der Frauengemeinschaft Meerkamp trifft sich am 4. Februar 2015, um 15.00 Uhr im Marienheim.

Am 11. Februar 2015 ist ab 9.00 Uhr Gemeindefrühstück für „**ALLE**“ im Marienheim.

### **Seniorentreffen**

Das nächste Seniorentreffen in Meerkamp findet am Donnerstag, den 5. Februar 2015, um 15.00 Uhr wie gewohnt im Marienheim statt. Hierzu sind wieder alle herzlich eingeladen.

### **Verkauf von Tisch-Osterkerzen**

Ab dem 21. Februar 2015 werden wieder vor und nach den Hl. Messen österliche Kerzen für Euro 5,00 pro Stück angeboten.

## **St. Paul, Mülfort**

### **Kirchenkaffee**

Am Sonntag, dem **1. Februar 2015**, lädt der Pfarreirat nach der Heiligen Messe in St. Paul wieder zu Kaffee, Tee, Saft, Wasser und netten Gesprächen vor der Kirche ein.

### **Pau(l)lädchen:**

Im Pfarrhaus St. Paul, Altenbroicher Str. 40, können bedürftige Menschen (unserer GdG) zweimal im Monat Lebensmittel für ganz kleines Geld bekommen. („Schutzgebühr“)

**ACHTUNG: AB JANUAR ÄNDERT SICH DIE UHRZEIT!**

**Die Öffnungszeiten vom Pau(l)lädchen im Februar 2015**

**Donnerstag 12. Februar 16.00 bis 18.00 Uhr**

**Donnerstag 26. Februar 16.00 bis 18.00 Uhr**

**Spendenkonto: Katholische Pfarrgemeinde St. Paul,**

**Stadtsparkasse Mönchengladbach**

**IBAN: DE89 3105 0000 0000 1776 67,**

**Stichwort: Paullädchen**

## **Heilige Messe der Chaldäischen Gemeinde**

mit Bischof Heinrich Mussinghoff und dem Bischof aus Teheran, Ramzi Garmou.

**Hohen Besuch** empfing am 18. Januar 2015 die Chaldäische Gemeinde in der Pfarrkirche St. Paul:

Der Chaldäisch – Katholische **Erzbischof von Teheran, Ramzi Garmou**, und der römisch-katholische **Bischof von Aachen, Dr. Heinrich Mussinghoff**, wurden herzlich von vielen Chaldäischen und auch zahlreichen deutschen Christen empfangen und feierten die Hl. Messe in aramäischer und deutscher Sprache.

Das verbindende Element „ist unser gemeinsamer Glaube“ hob Bischof Mussinghoff hervor, und dass es ihm schon lange ein Anliegen gewesen sei, die chaldäische Gemeinde zu besuchen. Nach der Vertreibung und Flucht aus ihrer Heimat wünscht er den Menschen, dass sie neue Hoffnung und eine neue Heimat finden können und sich willkommen fühlen.

„Vergessen Sie Ihre Heimat und Ihre Kultur nie“, betonte der Bischof, und dass er ihnen eine Zukunft in Frieden wünsche und dafür bete.

Mit Hilfe einer kurzen Übersetzung der Ansprache des Bischofs Ramzi Garmou aus Teheran (durch Akram Yacoub, Mitglied der Chaldäischen Gemeinde in Mülfort) kann die Redaktion auch einige seiner Worte wiedergeben:

Aus dem Johannes-Evangelium zitierte er die Frage des Philippus an Jesus: „Herr, zeige uns den Vater“, worauf Jesus ihm antwortet: „Wer mich sieht, sieht den Vater.“

Die Chaldäischen Christen haben auf ihrer Flucht aus der Heimat alles verloren, nichts konnten sie mitnehmen, außer ihrem Glauben. Dieses kostbare Gut, ihren Glauben, sollen sie bewahren und ausstrahlen, er soll sichtbar sein. Jesus hat gesagt: „Wer mich sieht, sieht den Vater.“ Folgendes wünschte der Bischof aus Teheran seiner Chaldäischen Gemeinde: „Wer Euch sieht, soll Jesus sehen.“ „In Jesus erkennen wir einen Menschen voll unendlicher Liebe und Barmherzigkeit, ein treues Abbild Gottes. Solange wir auf Jesus schauen, in ihm den Gott erkennen, der die Quelle unserer wahren Menschlichkeit ist, sind wir auf dem richtigen Weg“ (Laacher Messbuch 2015)

Der gemeinsame Glaube verbindet uns Christen, und so sind wir, mit Gottes Hilfe, sicher auf einem guten, gemeinsamen Weg.

*Ute Felden*

## Sonstiges

### Blasiussegen

Am Dienstag, den 03. Februar 2015, findet um 18.30 Uhr in St. Gereon eine Hl. Messe mit Blasiussegen statt.

## Unsere Chöre proben – singen Sie mit!

### Kirchenchor:

donnerstags, 19.30 bis 21.00 Uhr

### ProGereo:

jeden zweiten und vierten Mittwoch;  
die Proben finden um 20.00 Uhr statt.

### Choralschola:

jeden vierten Freitag;  
die Proben finden um 19.30 Uhr statt.



Marienheim Meerkamp

Gereonshaus Giesenkirchen

Kirche St. Gereon, Giesenkirchen

So erreichen Sie uns	Telefon
Pastor Guido Fluthgraf	970 26 73
Priesternotruf	Mobil: (01 72) 24 24 277
Pfarrvikar Oliverdom Oguadiuru	Mobil: (0152) 10 50 76 94
Diakon Klemens Kölling	98 24 07
Gemeindereferent Manfred Kutsch	9 70 26 72
Zentrales Pfarrbüro	970 26 70
Konstantinplatz 1	
Anke Jansen	Fax: 9 70 26 79
(Di. bis Fr. von 10-12 Uhr und Do. von 15-17 Uhr)	
e-mail: pfarrbuero-st.gereon@arcor.de	
Kirchenverwaltung: Irmgard Kluck	9 70 26 71

**Redaktionsschluss für den Pfarrbrief März 2015  
ist der 18. Februar 2015**

**Mail-Adresse: blickpunkt-fuer-alle@gmx.de**

**Anschrift: Konstantinplatz 1, 41238 M'gladbach**

# Gottesdienste im Februar 2015

Sonntag	01.02.	9.30 Uhr 9.30 Uhr 11.00 Uhr 16.00 Uhr 18.00 Uhr	Wortgottesfeier ohne Komm. Hl. Messe Hl. Messe m. Segnung d. neuen Orgelspieltisches Hl. Messe d. Chaldäer Vesper	St. Josef St. Paul St. Gereon St. Paul St. Gereon
Dienstag	03.02.	18.30 Uhr 20.30 Uhr	Hl. Messe mit Blasiussegen Komplet	St. Gereon St. Gereon
Mittwoch	04.02.	10.30 Uhr 16.00 Uhr 18.30 Uhr	Wortgottesfeier Rosenkranzgebet Hl. Messe	Käthe-Strötges-Haus St. Gereon St. Josef
Donnerstag	05.02.	8.30 Uhr 16.00 Uhr 17.45 Uhr 18.30 Uhr	Schulgottesdienst Wortgottesdienst Rosenkranzgebet Hl. Messe	St. Gereon Caritaszentrum St. Mariä Himmelfahrt St. Mariä Himmelfahrt
Freitag	06.02.	17.45 Uhr 18.30 Uhr	Beichte Hl. Messe	St. Gereon St. Gereon
Samstag	07.02.	18.00 Uhr	Familienmesse	St. Mariä Himmelfahrt
Sonntag	08.02.	9.30 Uhr 9.30 Uhr 11.00 Uhr 12.15 Uhr 14.00 Uhr 16.00 Uhr 18.00 Uhr	Hl. Messe Wortgottesfeier ohne Komm. Hl. Messe Tauffeier Tauffeier Hl. Messe d. Chaldäer Vesper	St. Josef St. Paul St. Gereon St. Gereon St. Mariä Himmelfahrt St. Paul St. Gereon
Dienstag	10.02.	20.30 Uhr	Komplet	St. Gereon
Mittwoch	11.02.	16.00 Uhr 18.30 Uhr	Rosenkranzgebet Hl. Messe	St. Gereon St. Josef
Donnerstag	12.02.	16.00 Uhr 17.45 Uhr 18.30 Uhr	Wortgottesdienst Rosenkranzgebet Hl. Messe	Caritaszentrum St. Mariä Himmelfahrt St. Mariä Himmelfahrt
Freitag	13.02.	17.45 Uhr 18.30 Uhr	Beichte Hl. Messe	St. Gereon St. Gereon
Samstag	14.02.	16.00 Uhr 18.00 Uhr	Kölsch-Katholischer Gottesdienst Hl. Messe	St. Josef St. Mariä Himmelfahrt
Sonntag	15.02.	9.30 Uhr 9.30 Uhr 11.00 Uhr 16.00 Uhr 18.00 Uhr	Wortgottesfeier ohne Komm. Hl. Messe Hl. Messe (Kinderkatechese) Hl. Messe d. Chaldäer Vesper	St. Josef St. Paul St. Gereon St. Paul St. Gereon
Dienstag	17.02.	20.30 Uhr	Komplet	St. Gereon
Mittwoch	18.02.	8.30 Uhr 10.30 Uhr 11.00 Uhr 16.00 Uhr 16.00 Uhr 18.30 Uhr	Schulgottesdienst mit Aschekreuz Schulgottesdienst m. Aschekreuz d. KGS Meerkamp Schulgottesdienst Gymn. m. Aschekreuz Wortgottesdienst mit Aschekreuz Rosenkranzgebet Hl. Messe	St. Gereon St. Mariä Himmelfahrt St. Gereon Caritaszentrum St. Gereon St. Josef
Donnerstag	19.02.	17.45 Uhr 18.30 Uhr	Rosenkranzgebet Hl. Messe	St. Mariä Himmelfahrt St. Mariä Himmelfahrt
Freitag	20.02.	16.00 Uhr 17.45 Uhr 18.30 Uhr	Kreuzwegandacht Beichte Hl. Messe	Caritaszentrum St. Gereon St. Gereon
Samstag	21.02.	18.00 Uhr	Hl. Messe	St. Mariä Himmelfahrt
Sonntag	22.02.	9.30 Uhr 9.30 Uhr 11.00 Uhr 16.00 Uhr 18.00 Uhr	Hl. Messe Wortgottesfeier ohne Komm. Hl. Messe Hl. Messe d. Chaldäer Vesper	St. Josef St. Paul St. Gereon St. Paul St. Gereon
Dienstag	24.02.	18.30 Uhr 20.30 Uhr	Kreuzwegandacht Komplet	St. Gereon St. Gereon
Mittwoch	25.02.	16.00 Uhr 18.30 Uhr	Rosenkranzgebet Hl. Messe	St. Gereon St. Josef
Donnerstag	26.02.	16.00 Uhr 17.45 Uhr 18.30 Uhr	Hl. Messe Rosenkranzgebet Hl. Messe	Caritaszentrum St. Mariä Himmelfahrt St. Mariä Himmelfahrt
Freitag	27.02.	16.00 Uhr 17.45 Uhr 18.30 Uhr	Kreuzwegandacht Beichte Hl. Messe	Caritaszentrum St. Gereon St. Gereon
Samstag	28.02.	11.30 Uhr 14.00 Uhr 18.00 Uhr	Hl. Messe d. Philippinischen Gem. Andacht zum Matthiasfest Hl. Messe	St. Gereon St. Josef St. Mariä Himmelfahrt